

Norbert Schultze (1911-2002)

**DAS KALTE HERZ** [1943/1960/1983]

Oper in 3 Aufzügen von Kurt E. Walter nach Wilhelm Hauffs Märchen – Neuinstrumentierung 1983 [SIKORSKI · VVB]

Deutsch

abendfüllend

|  |                     |
|--|---------------------|
| Peter Munk, ein armer Köhler . . . . .   | Tenor               |
| Lisbeth . . . . .  | Sopran              |
| Peters Mutter . . . . .  | Alt                 |
| Vier Holzfäller: Ezechiel . . . . .  | Bass                |
| Langer Schlurker. . . . .  | Bass                |
| Tanzbodenkönig. . . . .  | Bariton             |
| Spätzle . . . . .  | Tenor               |
| Melchior, Glasbläser . . . . .   | Tenor               |
| Amtmann . . . . .  | Bass                |
| Büttel . . . . .   | Tenor               |
| Wirtin . . . . .   | Sopran              |
| Schatzhauser im grünen Tannenwald, zauberndes Glasmännlein . . . . .   | Tenor               |
| Holländermichel, geisterhafter Holzfällerriese. . . . .  | Bass                |
| Burschen, Mädchen und Frauen, Holzfäller, Glasbläser, Holzhändler,<br>Musikanten, Bauern, Knechte und Mägde . . . . .                                | Chor und Tanzgruppe |
| 3(Picc),2(EnglHorn),2(BKlar),2 – 4,3,3,0 – Pk, Schl (Trgl, Holzbl, Tempelbl, Tomt, Tamb, kl.Tr, gr.Tr, Bk, Glsp, Xyl), Harfe, Streicher (10/8/6/4/3) |                     |

*Der arme Köhler Peter Munk gibt seiner Mutter den letzten Dukaten, den er besitzt, um ihre Mietschulden zu verringern. Da er aber ohne Geld nicht mit seiner Liebsten Lisbeth zum Tanz gehen kann, folgt diese den anderen Burschen.*

*Peter schläft an der Königstanne ein und träumt, dass ihm der Schatzhauser, der unter dem riesigen Baum lebt, zwei Wünsche erfüllt: Peter wird ein noch besserer Tänzer als der Tanzbodenkönig, und seine Taschen sind so voll mit Geld wie die des reichen Ezechiel. Als dieser jedoch im Spiel gegen Peter all sein Geld verliert, sind auch Peters Taschen leer. Da erscheint ihm der Holländermichel, der ihm beständigen Reichtum verspricht, wenn er sein Herz gegen einen Stein eintauscht. Peter geht darauf ein und wird nun der reichste Holzhändler der Gegend. Rücksichtslos lässt er alle Bäume schlagen, nur die mächtige Königstanne bleibt unberührt, denn wer sie fällt, muss nach einer alten Sage beim dritten Axthieb sterben. Davor graut ihm, denn er möchte nicht ohne Herz sterben. Er ist jedoch bereit, den Baum zu fällen, als der Holländermichel ihm dafür die Rückgabe seines Herzens in Aussicht stellt. Doch statt nach dem dritten Schlag zu sterben, erwacht Peter aus seinem Alptraum.*

*Die mit den Burschen vom Tanz zurückkehrende Lisbeth schenkt Peter einen Stein in Form eines Herzens, den er dem gierigen Ezechiel für 19 Dukaten verkauft, gerade so viel, um die Mutter auszulösen. Peter erkennt, dass er mit einem kalten Herzen nie glücklich sein könnte, sein lebendes, fühlendes Herz aber sein kostbarster Besitz ist.*